|  |  |
| --- | --- |
| **Titel der Stunde(n) / der Reihe:**  *Zahlzerlegung im Zahlenraum bis 10* | **Klassenstufe:**  *1* |
| **Verknüpfung zu Vorwissen / Erfahrungen der SchülerInnen und zu bereits Gelerntem (fachlich):**  *-Mengen- und Zahlverständnis bis 10, Zählkompetenz*  *-Ziffern schreiben und lesen*  *-Mengen- und Zahlvergleich*  *-Lagebeziehung* | **Verknüpfung zu Vorwissen / Erfahrungsfeld der SchülerInnen und zu bereits Gelerntem (sprachlich):**  *-Zahlen / Mengen benennen*  *-Wortschatz Mengenvergleich*  *-Wortschatz: Material: Toblerone, Punkte, Plättchen, Kugeln, Perlen, schütteln*  *-Wortschatz Lagebeziehung (rechts, links)* |
| **Eingangsstandortbestimmung (Lernausgangslage):**  *Mündliche Äußerungen der Schülerinnen und Schüler zu Beginn der Erarbeitung neuer Inhalte und Aufgabenstellungen* | |
| **Fachliche(s) Lernziel(e):**  *Die SuS sollen:*   * *Vorzahliges Teile-Ganzes-Verständnis entwickeln* * *Erkennen, dass man ein Ganzes (Anzahlen und Zahlen) immer in zwei (oder mehr) Teile mit jeweils einzelnen Elementen zerlegen kann* * *Alle Zahlzerlegungen einer Zahl (systematisch) finden* * *Zerlegung im Zahlenraum bis 10 schriftlich festhalten (malen, mit Ziffern notieren)* * *Das Pluszeichen als Verbindung von Teilmengen zu einem Ganzen verstehen* | **Sprachliche(s) Lernziel(e):**  *Sie SuS sollen:*   * *Ein Verständnis für den Fachbegriff „zerlegen“ und das Begriffspaar „Ganzes-Teile“ aufbauen* * *Mathematisches Fachvokabular zum Thema Zerlegung sachgerecht verwenden* * *Eigene Handlungen (zerlegen), Vorgehensweisen (möglichst alle Zerlegungen finden) verbalisieren* * *Beziehungen zwischen systematischen Zerlegungen einer Zahl und weitere Zusammenhänge (Anzahl der Zerlegungen einer Zahl) erkennen und beschreiben* |
| **Unterstützende Materialien / Medien (auch non-verbale Veranschaulichung):**   * *Toblerone (Schokolade)* * *Toblerone (Tafelmaterial)* * *Knete, Puzzle* * *Punktefeld (10)* * *Cuisenaire-Stäbe* * *Steckwürfel* * *Schüttelboxen* * *Steckwürfel* * *Perlen* * *Wendeplättchen* * *Zahlenhaus* | **Wortspeicher:**  (siehe Analyse der Redemittel) |
| **Sinnvolle Aktivitäten, die ein Sprachhandeln erfordern:**   * *Zerlegung von unterschiedlichen Mengen und Materialien (Knete, Tafeln Schokolade, Toblerone-stangen, Steckwürfel-Stangen, Cuisenaire-Stäbe, Schüttelboxen, Wendeplättchen)* * *Punktestreifen zerschneiden, vergleichen, aufkleben* * *Zerlegungsaufgaben im Zahlenhaus ordnen* * *Fehlersuche* * *Expertengruppen / Mathekonferenzen* * *das Hoppla-Spiel* | **Einschleifübungen** (grundlegende sprachliche Übungen):   * *Beschreibung von Zerlegungshandlungen* |
| **Fragen/Aufgaben, die kognitiv höhere Denkprozesse hervorrufen, nach oben differenzierte Angebote:**   * *Von visueller oder haptischer Ebene auf Symbolebene wechseln und umgekehrt* * *Zahlenraum erweitern* * *Mehrere Teilmengen finden* * *Das „Ganze“ in drei bzw. vier schwer zu überschauende Teilmengen zerlegen. Anzahl der Elemente erhöhen.* | **Ganzheitliche Übungen** (erweiterte sprachliche Übungen): |
| **Eigenproduktionen** (weitgehend selbstständige [schriftliche] Sprachproduktionen) *Eine Ganzes-Teile Geschichte erfinden und aufschreiben oder zeichnen oder mit Material darstellen (z.B. Knete, Puzzle, Schokolade)* |
| **Abschlussstandortbestimmung (Lernzielüberprüfung):** *Einige Übungen können auch als Standortüberprüfung eingesetzt werden, z.B. der Lückentext.* | |

****